

# Schneekanonen



Heiße Räder: Die 18-Zöller greifen zwar gut auf Schnee, beim Feuerwerk hat der Fotograf aber etwas nachgeholfen

Warum zur Winterzeit auf schicke Optik und breite Reifen verzichten? Moderne Winterreifen werden in vielen breiten und extrabreiten Dimensionen angeboten. Wir machen den Test: sieben Winterreifen in **225/40 R 18 V** für Golf & Co. - und decken eiskalt so manche Schwäche auf

Die gute Nachricht zuerst: Auf Schnee und Eis sind die Winterreifen in der stattlichen Dimension 225/40 R 18 absolut sicher unterwegs. Beim Bremsen und Anfahren auf festgefahrener Schneedecke sind sie einem zum Vergleich mitgetesteten Winterreifen in der Stan-

dardgröße 205/55 R 16 sogar überlegen. Selbst der Maxxis Wintermaxx aus chinesischer Produktion kann bei den Winterversuchen noch wacker mithalten. Doch auf Nässe kommt der China-Pneu ins Rutschen. Spätestens nach den Brems-tests ist er mit einem zusätzlichen

Anhalteweg von knapp zwei Fahrzeuglängen aus dem Rennen. Die richtige Gummimischung in der Lauffläche macht es eben, doch diese anspruchsvolle Technologie hat eben ihren Preis. Was aber nicht heißen soll, dass der teuerste Reifen nun auch automatisch der Testsie-

ger wäre. Dafür fehlt es dem Michelin Pilot Alpin einfach an Grip auf Schnee und nasser Piste. Wirklich kritisch wird es dagegen mit so manchem Kandidaten bei Gefahr durch Aquaplaning. Echte Sicherheitsreserven bietet hier nur der W 240 Sottozero von Pirelli. [dms/hk]



**Continental**  
WinterContact TS 830 P



**Dunlop**  
SP Winter Sport 3D



**Goodyear**  
UltraGrip Performance 2



**Maxxis**  
Presa Snow Wintermaxx



**Michelin**  
Pilot Alpin PA3



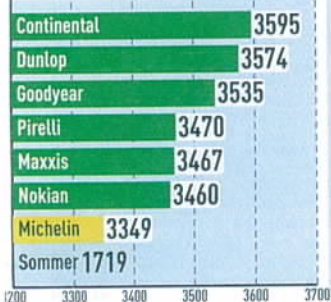
**Nokian**  
WR G2



**Pirelli**  
W 240 Sottozero Serie II

## Traktion

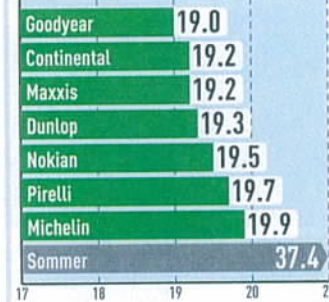
durchschnittliche Zugkraft in Newton



Schon erstaunlich, welche Kräfte die 18-Zöller übertragen können. Die Schneewalzen von Continental, Dunlop und Goodyear krallen sich buchstäblich in die festgefahrene Schneedecke. Mit spürbar weniger Elan geht der Michelin Pilot Alpin zur Sache. Der Sommerreifen muss an Steigungen aufgeben.

## Bremsen

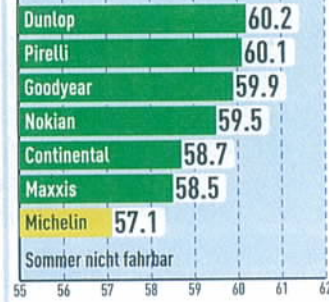
Bremsweg aus 40 km/h in Metern



Auch beim Bremsen bringt die breite Lauffläche klare Vorteile. Die Unterschiede zwischen den Kandidaten sind gering, alle benötigen für die Vollbremsung auf Schnee weniger als zwanzig Meter. Mit 37,4 Metern braucht unser Test-Golf auf Sommerreifen dagegen fast den doppelten Bremsweg.

## Handling

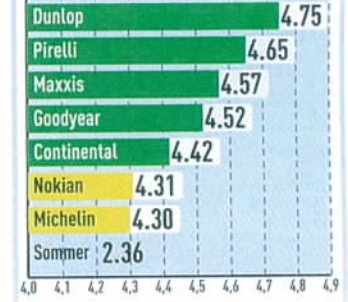
Durchschnittsgeschwindigkeit in km/h



Gute Seitenführung, überzeugende Lenkpräzision, ausgeglichene Balance. Echten Fahrspaß garantieren die Winterreifen von Dunlop, Pirelli und Goodyear. Dem Pilot Alpin 3 von Michelin mangelt es dabei an Seitenführung. Der Sommerreifen versagt kläglich an der ersten leichten Steigung.

## Slalom

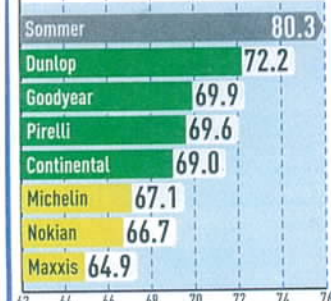
maximale Querbeschleunigung in m/s<sup>2</sup>



Eine stabile Seitenführung, die auch bei durchdrehenden Rädern (Schlupf) das Fahrzeug noch sicher in der Spur hält, ist die beste Voraussetzung für ein sicheres Kurvenfahrverhalten. Mit den Winterpneus von Nokian und Michelin schiebt der Golf deutlich stärker über die Räder der Vorderachse.

## Aquaplaning

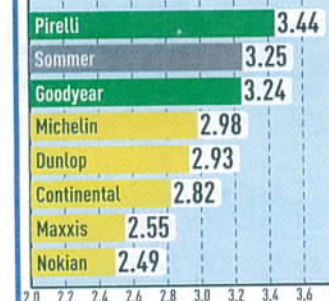
Aufschwimmgeschwindigkeit in km/h



Breite Reifen bekommen bei viel Wasser auf der Straße vorzeitig ein Problem mit der Wasserverdrängung. Der Maxxis ist bei Aquaplaning besonders gefährdet, er verliert bei sieben Millimeter Wassertiefe als Erster den Kontakt zur Fahrbahn. Die größten Sicherheitsreserven hat der Sommerpneu.

## Kurven-Aquaplaning

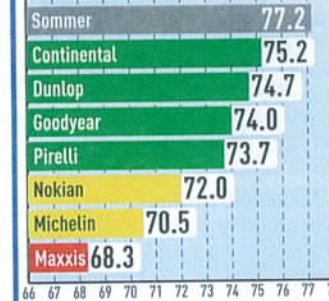
mittlere Restquerbeschleunigung in m/s<sup>2</sup>



Auch im Kurven lauert die Gefahr durch Aquaplaning. Pirellis Sottozero der Serie II meistert diese Gefahr am besten, er beherrscht diese Testdisziplin sogar besser als der Sommerreifen. Mit Nokian und Maxxis heißt es bei Schmelzbächen auf der Fahrbahn dagegen besser: Fuß vom Gas.

## Handling

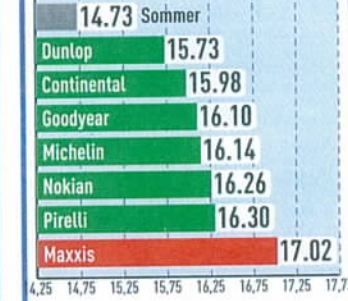
Durchschnittsgeschwindigkeit in km/h



Für Winterreifen liefern die Kandidaten von Conti, Dunlop, Goodyear und Pirelli eine überzeugend starke Leistung: präzises Einlenkverhalten, überzeugende Rückmeldung und ein fahrdynamisches Kurvenverhalten. Den Reifen in Standardgröße sind sie in sportlicher Hinsicht deutlich überlegen.

## Kreisbahn


Rundenzeit in Sekunden



Auf der Kreisbahn geht der Reifen mit dem besten Nässegrip in Führung. Das ist nach dem Sommerreifen der SP Winter Sport 3D von Dunlop. Insgesamt überzeugen aber auch die übrigen Kandidaten mit überdurchschnittlich guten Rundenzeiten. Ausnahme: der Maxxis Presa Snow Wintermaxx.

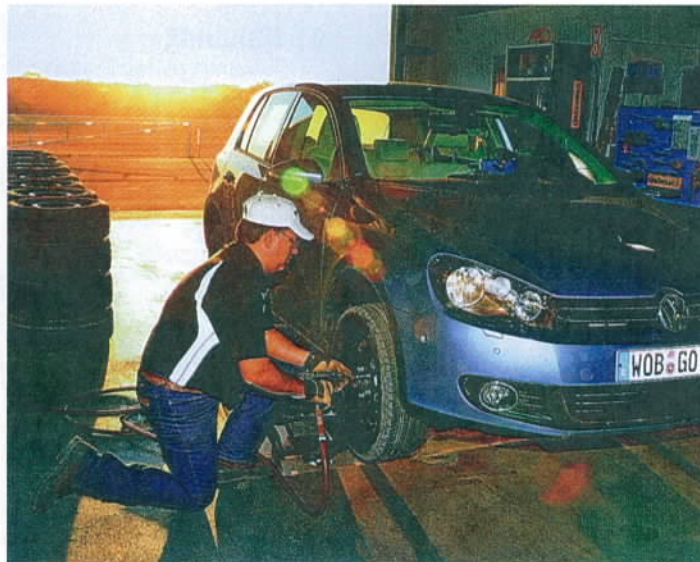
### Bremsen

Bremsweg aus 100 km/h in Metern



Sommer	41.5
Continental	47.7
Dunlop	47.7
Goodyear	48.5
Michelin	49.8
Nokian	49.8
Pirelli	50.8
Maxxis	55.3

Bei der Vollbremsung auf nasser Piste bieten die Winterreifen von Conti, Dunlop und Goodyear die größten Sicherheitsreserven. Gegen einen Sommerreifen können sie aufgrund der Lamellen in der Lauffläche aber nicht mithalten. Mit zusätzlichen sieben Metern aus dem Rennen: der Maxxis Wintermaxx.




Auch auf nasser und trockener Piste müssen unsere Kandidaten ihr Können unter Beweis stellen. Spezielle Empfänger reagieren auf die in den Messbahnen verlegten Induktionsschleifen. So können Rundenzeiten exakt gemessen werden (rechts)



### Handling

Durchschnittsgeschwindigkeit in km/h




Sommer	93.3
Nokian	91.0
Dunlop	90.7
Continental	90.6
Michelin	90.5
Goodyear	90.4
Pirelli	89.3
Maxxis	89.3

Auf dem Handlingkurs überzeugen die 18-Zöller mit präzisiertem Einlenkverhalten und guter Fahrdynamik. Die schnellen Rundenzeiten des Sommerreifens können sie aufgrund der weichen Profilstruktur dabei aber nicht erreichen. Den Winterreifen in 15 und 16 Zoll sind sie auch hier eindeutig überlegen.

### Bremsen

Bremsweg aus 100 km/h in Metern



Sommer	33.9
Continental	39.5
Goodyear	40.9
Nokian	40.9
Maxxis	41.8
Michelin	41.9
Dunlop	42.3
Pirelli	42.6

Bei einer Vollbremsung auf trockenem Untergrund ist eine hohe Steifigkeit in der Lauffläche gefragt. Zu viele Lamellen im Profil, die bei Schnee und Eis für einen guten Grip sorgen, sind auf trockener Piste von Nachteil. Bester Winterkandidat nach dem Sommerreifen: der neue Conti TS 830 P.

### Abrollkomfort


subjektive Beurteilung



Winterreifen rollen sanfter über Unebenheiten und Kanaldeckel als Sommerreifen. Aber insgesamt sollte man nicht allzu viel Komfort von einem 18-Zöller der Serie 40 erwarten. So fallen auch die Unterschiede zwischen den einzelnen Kandidaten eher gering aus. Die besten Noten in dieser rein subjektiv bewerteten Disziplin vergeben wir an Goodyear und Michelin. Den besten Federungskomfort bieten natürlich schmalere Reifendimensionen in 15 oder 16 Zoll.

### Vorbeifahrgeräusch

bei 60 und 80 km/h in dB (A)




Goodyear	68.4	72.8
Nokian	68.7	72.5
Maxxis	68.8	72.6
Continental	69.0	73.1
Sommer	69.2	73.1
Dunlop	69.2	73.3
Pirelli	70.0	73.8
Michelin	70.4	75.3

Die Abrollgeräusche werden von außen auf einer genormten Asphaltfahrbahn gemessen. Die Unterschiede bleiben im engen Rahmen. Die Leisetreter kommen aus dem Hause Goodyear, Nokian und Maxxis. Beim Michelin Pilot Alpin verzeichnen unsere Messinstrumente die größten Ausschläge.

### Rollwiderstand

Rollwiderstandsbeiwert (c<sub>r</sub>)



Michelin	0.868
Nokian	0.957
Pirelli	0.962
Maxxis	0.981
Goodyear	1.028
Continental	1.034
Dunlop	1.045
Sommer	1.059

Ein niedriger Rollwiderstand hilft beim Kraftstoffsparen. Als idealer Leichtlaufreifen präsentiert sich wieder einmal mit großem Abstand der Pilot Alpin PA3 von Michelin. Im Vergleich mit dem Winterreifen von Dunlop lässt sich mit ihm der Verbrauch um zirka drei Prozent absenken.

Fotos: Toni Bader, Dieter Müller-Sonntag

\*Ihr persönliches AUTO BILD-Archiv: Schicken Sie den Code per SMS an die Nummer 5 35 35 (Normaltarif). Eine ausführliche Erklärung finden Sie unter [autobild.de/go/xnip](http://autobild.de/go/xnip) und auf Seite 53

**XNIPCODE\*: 7FRK**

## WINTERREIFEN 225/40 R 18: ALLE KANDIDATEN IN DER REIHENFOLGE IHRER QUALITÄTEN

Benotungsanteil in Prozent ▶	❄️ Schnee					💧 Nässe					☀️ Trockenheit					Schnellaufbestanden	So haben wir bewertet		
	Traction	Bremsen	Handling	Slalom	Durchschnitt	Aquaplaning	Kurven-Aquaplaning	Handling	Kreisbahn	Bremsen	Durchschnitt	Handling	Bremsen	Abrollkomfort	Vorbeifahrgeräusch			Rollwiderstand	Durchschnitt
30	30	30	10		20	10	30	10	30	30	30	10	15	15				Die Bewertung erfolgt in Schulnoten von 1 = „sehr gut“ bis 6 = „ungenügend“. Die Prozentzahlen unter den Einzeldisziplinen entsprechen der Gewichtung. Eine Kapitelnote schlechter als 2 und Einzelnoten schlechter als 3+ erlauben kein „Vorbildlich“ mehr.	
<b>Goodyear</b> UltraGrip Performance 2 92 V ca. 185 Euro		1-	1	2	1-	2	2	2	2	2-	2	2	2-	2+	1	2-	2	<b>Stärken:</b> Winterreifen der Spitzenklasse ohne jeden Tadel. Kürzeste Bremswege und gute Traction auf verschneiter Fahrbahnoberfläche, ausgewogen sicheres Handling auf nasser und trockener Straße, leises Vorbeifahrgeräusch, bester Abrollkomfort <b>Schwächen:</b> keine	
<b>Continental</b> WinterContact TS 830 P 92 V ca. 185 Euro		1	1-	2	2-	2+	2-	3+	2+	2	2	2	2	2-	2+	2-	2	<b>Stärken:</b> ausgewogenes Allroundtalent. Beste Traction und kurze Bremswege auf verschneiter Strecke. Dynamische Handlingqualitäten und den kürzesten Bremsweg auf nasser Piste <b>Schwächen:</b> mäßige Sicherheitsreserven bei Aquaplaning in Kurven	
<b>Dunlop</b> SP Winter Sport 3D 92 V ca. 180 Euro		1	1-	1	1	1	2+	3+	2+	2+	2	2	3+	2-	2+	3+	2-	<b>Stärken:</b> Winterspezialist mit bester Seitenführung und sportlichem Fahrverhalten auf Schnee, guter Grip auf nasser Piste <b>Schwächen:</b> leicht verlängerte Trockenbremswege, erhöhter Rollwiderstand, im Kurvenbereich leichte Aquaplaningschwächen	
<b>Pirelli</b> W 240 Sottozero Serie II 92 V ca. 180 Euro		2+	2+	1	1-	1-	2	1	2	2-	3	2-	3+	3	2-	2	1-	2-	<b>Stärken:</b> hervorragende Handlingeigenschaften mit stabiler Seitenführung auf Schnee, große Sicherheitsreserven bei Aquaplaning <b>Schwächen:</b> verlängerte Bremswege auf nasser und trockener Fahrbahn und leicht untersteuerndes Fahrverhalten bei Trockenheit
<b>Nokian</b> WR G2 92 V ca. 145 Euro		2+	1-	2+	3+	2+	3+	3-	3+	2-	3+	3+	2+	2-	3+	1	1-	2+	<b>Stärken:</b> guter Winterreifen mit dynamischem Fahrverhalten auf trockener Piste, leises Abrollgeräusch, niedriger Rollwiderstand <b>Schwächen:</b> eingeschränkte Sicherheitsreserven bei Aquaplaning, untersteuerndes Fahrverhalten und verlängerte Bremswege auf Nässe
<b>Michelin</b> Pilot Alpin PA3 92 V ca. 195 Euro		3+	2+	3	3+	2-	3+	3+	3	2	3+	3+	2	3+	2	3	1+	2	<b>Stärken:</b> dynamisches Trockenhandling, guter Abrollkomfort, niedrigster Rollwiderstand <b>Schwächen:</b> deutlich untersteuerndes Fahrverhalten auf nasser und verschneiter Piste, verlängerte Nass- und Trockenbremswege, nur geringe Reserven bei Aquaplaning
<b>Maxxis</b> Presa Snow Wintermaxx 92 V ca. 135 Euro		2+	1-	2	2+	2+	3	3-	4	4+	4-	4+	3+	3+	2-	1	2+	2-	<b>Stärken:</b> sichere Fahrqualitäten auf Schnee <b>Schwächen:</b> unharmonisches, lastwechselanfälliges Fahrverhalten und gefährlich lange Bremswege auf nasser Piste, eingeschränkte Aquaplaningreserven und untersteuernde Fahrereigenschaften auf trockener Fahrbahn

Notenschnitt: ■ 1 bis 2 ■ 3 ■ 4 bis 6

**Ski und rodeln gut:** Unsere Reifenexperten Dierk Möller-Sonntag und Henning Klipp fanden in Ulrichen im Kanton Wallis (Schweiz) und auf dem Nufenenpass mit Temperaturen um die fünf Grad minus die idealen Wintertestbedingungen vor



**FAZIT** ■ Auf Schnee und Eis sind die Breitreifen in 18 Zoll überraschend gut und sicher unterwegs. Auch auf trockener Piste wissen sie zu gefallen, kommen den Fahreigenschaften eines Sommerreifens immer näher. Erstklassig auf Schnee und untadelig in den übrigen Disziplinen kann sich der UltraGrip Performance 2 von Goodyear als Sieger dieses Vergleichs präsentieren. Trotz einer leichten Schwäche bei Aquaplaning erhält auch der brandneue Continental TS 830 mit dem Zusatzbuchstaben „P“ dank ausgewogener Leistungen unser Gütesiegel „Vorbildlich“. Mit Glanzleistungen in Einzeldisziplinen erhalten die Winterreifen von Dunlop (Stärke: Schnee) und Pirelli (Stärke: Aquaplaning) die Gesamtnot „gut“. Der Verlierer dieses Vergleichstest kommt aus China: Der verlockend günstige Maxxis Wintermaxx wird bei Nässe zum echten Sicherheitsrisiko.